

Programm

Arbeitstagung

der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE)

ULTRA-PROCESSED FOODS (UPF) –

Einordnung und Bedeutung eines umstrittenen Konzeptes



8. Bonner Ernährungstage

DGE & BZfE laden ein

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) und das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) veranstalten zum 8. Mal die „Bonner Ernährungstage“.

WANN

Das BZfE startet am 17.09.2025 mit dem Forum „Ist Bildung der Schlüssel? Ganzheitliche Ansätze für mehr Ernährungskompetenz“. Die DGE schließt sich mit ihrer Arbeitstagung am 18.09.2025 „Ultra-Processed Food (UPF) – Einordnung und Bedeutung eines umstrittenen Konzeptes“ an.

WO

Die Tagung findet im Wissenschaftszentrum Bonn, Ahrstraße 45, 53175 Bonn statt. Beide Veranstaltungen werden auch als Livestream angeboten.

#BERTA25

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.
Godesberger Allee 136
53175 Bonn

Kontakt:

Referat Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0228 3776-631
E-Mail: veranstaltungen@dge.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

ANMELDUNG zur Tagung unter:
www.bonner-ernaehrungstage.de

18. September 2025

Wissenschaftszentrum Bonn und Livestream



#DGE25

www.dge.de/at2025

PROGRAMM

9.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Einführung in das Thema „ULTRA-PROCESSED FOODS (UPF) – Einordnung und Bedeutung eines umstrittenen Konzeptes“

Prof. Dr. Jakob Linseisen,
Wissenschaftlicher Leiter der Tagung

Themenblock 1:
UPF-Konzepte und epidemiologische Evidenz

Vorsitz: Prof. Dr. Jakob Linseisen

9.30 Uhr **Beurteilung der Klassifizierungskonzepte aus lebensmitteltechnologischer Sicht**

Dr. Ralf Greiner, Max Rubner-Institut (MRI), Karlsruhe

9.55 Uhr **Epidemiologische Evidenz zu UPF und dem Risiko für chronische Erkrankungen**

Prof. Dr. Jutta Dierkes,
Universität Bergen, Norwegen

10.20 Uhr *Kaffeepause*

Themenblock 2:
Auf der Suche nach Ursachen und Mechanismen

Vorsitz: Prof. Dr. Sascha Rohn

10.45 Uhr **Etiologic studies on UPF and food additives in the NutriNet-Santé cohort**

Dr. Mathilde Touvier, INSERM (National Institute of Health and Medical Research), Paris

11.10 Uhr **Ergebnisse aus Interventionsstudien und mögliche Mechanismen**

Prof. Dr. Jakob Linseisen, Universität Augsburg

11.35 Uhr **Risikobewertung von Lebensmitteln am Beispiel von Pflanzendrinks**

Dr. Britta Nagl, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin

12.00 Uhr *Mittagspause im Casino*

13.00 Uhr **Verleihung der DGE-Journalisten-Preise**

Moderation: Dagmar von Cramm, Freiburg

Themenblock 3:
Umgang mit „UPF“ in der Praxis

Vorsitz: Prof. Dr. Jakob Linseisen

13.30 Uhr **UPF-Konsum aus Konsument*innen-Sicht**

Prof. Dr. Britta Renner, Universität Konstanz

13.55 Uhr **UPF in der Beratung**

Dr. Claudia Laupert-Deick, Praxis für Ernährungstherapie und Beratung, Bonn

14.20 Uhr **UPF in Sozialen Medien**

Eva Maria Endres, Hochschule Anhalt

14.55 Uhr **UPF in der Gemeinschaftsverpflegung**

Dr. Ernestine Tecklenburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Hamburg

15.10 Uhr *Kaffeepause*

15.45 Uhr **Podiumsdiskussion „UPF im Jahr 2025 – Pro und Contra“**

Moderation: Prof. Dr. Jörg Meier, Hochschule Neubrandenburg

- Teilnehmende:**
- Prof. Dr. Sascha Rohn, Technische Universität Berlin
 - Prof. Dr. Jutta Dierkes, Universität Bergen, Norwegen
 - Dr. Johanna Conrad, DGE-Referat Wissenschaft, Bonn
 - Prof. Dr. Martin Smollich, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

16.30 Uhr **Verabschiedung**

Prof. Dr. Jakob Linseisen

Diese Veranstaltung wird für die kontinuierliche Fortbildung von Inhaber*innen der Zertifikate von DGE, VDD und VDOE sowie des VFED mit 6 Punkten berücksichtigt.